



Naturnahes Wellness am Thunersee: ankommen, aus- atmen, abschalten



Deltapark Vitalresort
Deltaweg 29
3645 Gwatt bei Thun
Telefon 033 334 30 30
info@deltapark.ch
www.deltapark.ch

Umgeben von zwei Naturschutzgebieten ist das Deltapark Vitalresort der perfekte Ort, um Kraft zu tanken und den Alltag hinter sich zu lassen. Direkt am Ufer des Thunersees finden die Gäste eine beeindruckende Vielfalt an Angeboten, die mehr sind als bloss ein Wellnessbereich. Das Deltaspa in den markanten Zelthäusern aus den 60er-Jahren erstreckt sich über vier Etagen und 2000 Quadratmeter. Das Resort liegt in einem hoch sensiblen Ökosystem: Rücksicht auf die Natur der Umgebung ist Pflicht.

Ruhe, Erholung und Genuss pur in exklusiver Atmosphäre

Das einmalige Gelände – 70 000 m² gross und direkt am See – wurde nicht zufällig erhalten. Schon in den 1930er-Jahren als Jugendlager gegründet, konnte das Areal des Deltaparks in eine Zone zur öffentlichen Nutzung überführt werden. So wurden möglichen Land-Spekulationen schon früh einen Riegel vorgeschoben und gleichzeitig die touristische Entwicklung des Resortgeländes in klare Bahnen gelenkt. Heute ist dies der grosse Trumpf des Resorts: totale Ruhe, trotz Stadtnähe – und eine intakte Umgebung.

Gwattlischmoos und Kanderdelta

Das Naturschutzgebiet im Auslauf der Kander diene als Namensgeberin für den Deltapark und ist heute ein beliebtes Naherholungsgebiet und gleichzeitig eine Schutzzone für Flora und Fauna. Oft sind im Deltapark Rehe und Füchse zu Gast – wer früh morgens oder zur Abenddämmerung am Waldrand spazieren geht (oder oft auch nur aus dem Fenster schaut), erlebt so manche überraschende Begegnung. Der Deltapark ist auch Ausgangspunkt für exklusive Besuche des Aussichts- und Beobachtungsturmes im Gwattlischmoos. Neben dem Delta im Osten ist das Moos im Westen die zweite «Flanke» des Resortareals. Das Vogelschutzgebiet von nationaler Bedeutung erklärt das absolute Drohnen- und Flugverbot in dieser Zone und das vielfältige Vogelgezwitscher rund ums Hotel.

Kann ein Wellness- Hotel nachhaltig sein?

Bei der Konzeption des Deltapark Vitalresorts wurden die Weichen gestellt, um langfristig den energetischen Fussabdruck des Hotels zu

minimieren: Eliminierung der Ölheizung und Ersatz mit Pellets. Konsequente Wärmerückgewinnung in Lingerie, Spa und Küche. Photovoltaik und Solarzellen auf allen Dächern ausser dem Hauptgebäude. Konsequente Verwertung der Speiseresten zu Biogas. Reduktion der motorisierten Fahrzeuge auf dem Gelände durch Einsatz von Elektro-Shuttles und Lieferfahrzeugen. Einsatz von elektrischen Rasenmääh-Robotern auf allen grossen Grünflächen.

Durch die Schaffung von einem Naturkneipp-Teich, einer Laich-Zone in der neuen Lagune oder auch einem Obst- und Kräutergarten wurden zudem ausgedehnte Bereiche der Natur bewusst zurückgegeben. Der Deltapark lanciert oder unterstützt zudem jährlich eine spezielle Öko-Initiative: im Jahr 2020 die «plant for the planet» (Gäste erhalten eine Schokoladentafel, pro vier Tafeln wird ein Baum gepflanzt) oder auch die «re-use-me»-Flip-Flop-Initiative im Jahr 2021, welche Einwegslipper im Spa eliminiert und damit 1500 kg Abfall pro Jahr spart.

Das 2016 eröffnete 4-Sterne-Superior-Hotel verfügt über 106 Zimmer in verschiedenen Gebäuden. Ganz exklusiv: die drei Seevillen, in denen manche Gäste ein Yacht-Feeling überkommen mag. Vier Restaurants mit unterschiedlichen gastronomischen Schwerpunkten machen Erholung und Genuss komplett. Im Wellness-Bereich locken Solebad, Aussen-Whirlpool und verschiedene Saunen und Dampfbäder auf insgesamt vier Niveaus sowie ein ausgedehnter Fitness- und Behandlungsteil mit Naturprodukten der Lucia-Rapetti-Linie und ausgewählten Aroma- und Massageölen von Phytomed.



Durch die Schaffung von einem Naturkneipp-Teich, einer Laich-Zone oder einem Obst- und Kräutergarten wurden ausgedehnte Bereiche der Natur zurückgegeben.